

Johann Ambrosius Barth in Leipzig

Z In den letzten Wochen wurde versandt:

Weyls Handbuch der Hygiene. 2. Auflage. Unter Mitwirkung von vielen Fachgelehrten herausgegeben von Prof. Dr. A. Gärtner, Grossherzogl. Sächs. Geheimm Rat in Jena.

Lieferung 29: (Band II, 4. Abteilung.) **Strassenhygiene ausschliesslich Beseitigung des Hausmülls** von Magistratsbaurat **Julian Szalla** in Berlin. **Müll mit Hauskehricht** von Prof. Dr. W. Silberschmidt in Zürich. **Abfuhrsysteme und Verwertung der Latrine in nichtkanalisierten Städten** von Prof. Dr. Max Hoffmann, Geschäftsführer der Deutschen Landwirtschaftsgesellschaft in Berlin. VIII, 219 Seiten. 1918. M 16.—

Die Forderungen der Hygiene werden mit Recht nicht nur auf die menschlichen Wohnungen, sondern auch auf die Wohnplätze und ihre Verkehrswege ausgedehnt. Es muss die Reinhaltung des Bodens und der Luft besonders in dichtbebauten Städten mit einer Hauptaufgabe der Gemeindeverwaltungen sein. In der vorliegenden Lieferung des Handbuchs sind die schwierigen und wichtigen Fragen der Strassenhygiene, der Beseitigung des Mülls und der Fäkalien, von berufenen Gelehrten an Hand zahlreicher Abbildungen eingehend besprochen; die Fragen sind für den Staat, für Gemeinde- und Stadtverwaltungen von grösstem Interesse.

Zur Fortsetzung wurde die Lieferung unverlangt versandt. Mehrbedarf bitte ich zu verlangen und bemerke ausdrücklich, dass bei den nach dem 1. April d. J. erschienenen Büchern ein besonderer Teuerungszuschlag zu den angegebenen Preisen nicht hinzukommt.

Z Soeben erschien in meinem Komm.-Verlag:

„Der gefährlichste und häufigste Giftpilz Deutschlands und seine Doppelgänger“

Herausgegeben vom
Sä. Landesauschuss z. Verbreitung volkstüml. Pilzkenntnisse.
Reich illustriert. 30 S.

In Anbetracht der Wichtigkeit der Schrift bitte ich um frdl. Verwendung. Ich kann nur bar liefern. Die Schrift verläuft sich jetzt mühelos aus dem Fenster.

**Just. Naumann's Buch- und Kunsthandlung,
Dresden-N., Wallstr. 6.**

Berggriffen

ist: Daudet, Tartarin von Tarascon, mit vielen Illustrationen von Professor Emil Prectorius — „Gelbe Bücher“ Bd. 1. Einige Exemplare der Liebhaberausgabe in Ganzpergament sind noch zum Preis von M. 16.00 zu haben.

Z Gelber Verlag in Dachau bei München **Z**

Preiserhöhung.

Som 18. Juli 1918 an lösen:

L. v. Winterfeld-Plat n, Königin Rot.	Geh. 3.60, geb. 4.80.
— — Das Lied von der blauen Blume.	Geh. 3.60, geb. 4.80.
— — Der Mann im Erz.	Geh. 2.80, geb. 4.—.
— — Eisenmutter's Nestlinge.	Geh. 2.40, geb. 3.60.
— — Herzeleide.	Geh. 3.60, geb. 4.80.
— — Kreuzwege.	Geh. 4.—, geb. 5.50.

Hofbuchhändler Fr. Sahn, Schwerin i. Mecklb.

Z Brotartikel!

Das eigenhändige Testament

Muster und Ratschläge für seine Errichtung von
Justizrat u. Notar **Julius Rausnitz** in Berlin

Handlungen, die sich
für das Buch verwenden,
beziehen dauernd nach

5. Auflage / 10-12. Tausend / Ladenpreis 1.50 M,
Barpreis 1 M, Freixemplar 11/10 Stück
Bedingt nur ein Stück!

Carl Heymanns Verlag • Berlin W 8 • Mauerstr. 43-44

Buchhandlung Gustav Fock G. m. b. H., Leipzig

Z Soeben erschien und wurde nach den eingelaufenen Bestellungen versandt:

Rufer im Streit

Kriegsaufsätze

von

Albert Buddecke

Oberstleutnant und Abteilungschef
im Stellvertretenden Generalstab der Armee

Preis broschiert M. 3.60 ord., 2.40 bar u. 11/10 Expl.
2 Probe-Exemplare für M. 4.30 bar.

In obigem Bändchen bietet der bekannte Militärschriftsteller und Vater des berühmten gefallenen Kampffliegers eine Sammlung von 21 Aufsätzen, die bereits in verschiedenen Zeitungen und Zeitschriften veröffentlicht wurden und allgemeines Interesse gefunden haben, so daß die Buchausgabe zahlreichen Wünschen entsprechen wird. Populär geschrieben und von vaterländischem Geiste durchweht, wird der Band auch von solchen, die sich sonst von „Kriegsliteratur“ abwenden, mit Genuß gelesen werden. Insbesondere eignet sich das Buch auch zur Versendung ins Feld.

Bestellzettel anbei.

Leipzig, Juli 1918.

Buchhandlung Gustav Fock, G. m. b. H.

Zeitschriften

erste und Schlußnummern eines jeden Jahrgangs
bzw. Bandes erbittet die

Geschäftsstelle des Börsenvereins der
Deutschen Buchhändler zu Leipzig
:: Bibliographische Abteilung. ::

Rücksendung erfolgt auf Wunsch umgebend.